

BUND Naturschutz startet Haus- und Straßensammlung 2015

Kröten sammeln für die Katz

„Kröten sammeln“ gehen von 9. bis 15. März 2015 rund 30 000 Kinder, Erwachsene und Jugendliche. Sie bitten um Spenden für den BUND Naturschutz (BN). Im Landkreis Main-Spessart beteiligen sich 8 Schulen

Es ist die größte derartige Aktion im Umwelt- und Naturschutzbereich in Bayern. Mit den Spendengeldern werden zum Beispiel Schutzgrundstücke gekauft oder das Engagement für Energiewende und Klimaschutz oder für gentechnikfreie Lebensmittel finanziert. Oder das Geld ist – im ganz wörtlichen Sinne – für die Katz. Für die Wildkatze nämlich, die dank jahrzehntelanger Bemühungen heute wieder durch Bayerns Wälder streift. 2014 konnten erstmals auch südlich der Donau Wildkatzen nachgewiesen werden. Eine sensationelle Entdeckung! Jetzt gilt es, die Lebensräume der Wildkatze zu vernetzen. So beteiligt sich der BN am Projekt „Wildkatzensprung“, das grüne Korridorverbindungen zwischen großen Waldgebieten schaffen soll. So können die seltenen Waldbewohner gefahrlos wandern.

„Aber auch örtliche Projekte profitieren von der Sammlung“, erläutert Kreisgruppen-Vorsitzender Erwin Scheiner. „Im Landkreis tragen Ihre Spenden bei zur Finanzierung unseres Umweltbildungsprojektes, zum Aufbau eines Beweidungsprojektes, zum Flächenankauf und vieles mehr. Informieren Sie sich auf unserer Homepage über unser breit gefächertes Aufgabenfeld.“ Ohne die Spenden aus der Sammelwoche könnten die BN Projekte nicht verwirklicht werden, denn der BN verzichtet als eine der wenigen Natur- und Umweltschutzorganisationen in Europa auf Sponsoring, um seine Unabhängigkeit zu wahren.

Scheiner freut sich, dass sich in diesem Jahr im Landkreis 8 Schulen an der Sammelaktion beteiligen: die Grundschulen in Bischbrunn, Kreuzwertheim, Marktheidenfeld, Steinfeld, Wiesenfeld und Wombach, die Mittelschulen in Lohr und Marktheidenfeld sowie das Balthasar-Neumann-Gymnasium in Marktheidenfeld. Die jungen SammlerInnen erhalten dafür kleine Prämien oder nach Wunsch auch einen Gutschein für die kostenlose Teilnahme an einer Aktion im Rahmen des diesjährigen Umweltbildungsprojektes „Schafe, Sensen und Traktoren – Naturvielfalt und Landnutzung“ oder eine Prämie für Schule oder Klasse.

Landesgeschäftsstelle

Dr.-Johann-Maier-Str. 4
93049 Regensburg

Tel. 0941/29720-22

Fax 0941/29720-30

info@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Kreisgruppe Main-Spessart

Erwin Scheiner

Südring 2

97828 Marktheidenfeld

Tel./Fax: 09391-8892

bn-msp@t-online.de

www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Regensburg und
Marktheidenfeld,

5. März 2015

Außerdem sucht der BN engagierte Freiwillige, die ein bisschen Zeit haben und die sich nicht scheuen, andere Menschen um eine Spende für eine gute Sache zu bitten. Wer das einmal probieren möchte, kann sich in der Geschäftsstelle Sammlisten oder Sammeldosen holen. „Wir freuen uns über jede Unterstützung, auch mit einer Spende auf unser Spendenkonto bei der Sparkasse Mainfranken, IBAN DE55 7905 0000 0043 7691 40!“, so Scheiner.

Für Rückfragen in Regensburg: Peter Rottner, BN-Landesgeschäftsführer
Tel. 09 41/2972012, E-Mail: peter.rottner@bund-naturschutz.de

Für Rückfragen in Main-Spessart: Geschäftsstelle Main-Spessart
Tel. 09391/8892, E-Mail: bn-msp@t-online.de, www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Anlage: Foto von Wildkatze (© BUND/Thomas Stephan); weitere druckfähige Bilder zur Wildkatze finden Sie unter:
www.bund.net/wildkatzenfotos
(© BUND/Thomas Stephan). Die Bilder können bei Nennung des Autorennamens honorarfrei verwendet werden.

Landesgeschäftsstelle

Dr.-Johann-Maier-Str. 4
93049 Regensburg
Tel. 0941/29720-22
Fax 0941/29720-30
info@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Kreisgruppe Main-Spessart

Erwin Scheiner
Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel./Fax: 09391-8892
bn-msp@t-online.de
www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Regensburg und
Marktheidenfeld,
5. März 2015